

Gemeinsame Pressemitteilung

Start der Peer-Saison 2017

50 Peers der BZgA-Präventionskampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ informieren bundesweit Jugendliche über die Risiken von Alkohol

Köln/Berlin, 19. April 2017. Ab April sind im Rahmen der Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ junge Leute – die sogenannten Peers – im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unterwegs, um mit Jugendlichen über die Risiken von Alkohol zu sprechen.

Die 50 Peers von „Alkohol? Kenn dein Limit.“ sind von der BZgA speziell geschulte junge Menschen, die mit Jugendlichen über die Wirkung von Alkohol ins Gespräch kommen und zur kritischen Auseinandersetzung mit dem persönlichen Alkoholkonsum anregen, um einem riskanten Trinkverhalten wie dem ‚Rauschtrinken‘ vorzubeugen. Peers sind bundesweit überall dort unterwegs, wo junge Leute ihre Freizeit verbringen: im Schwimmbad, auf Festivals, in Innenstädten, an Stränden, bei Stadtfesten und Sport-Events. Die Gespräche mit Gleichaltrigen „auf Augenhöhe“ kommen bei Jugendlichen gut an. Die Wirksamkeit der alkoholpräventiven Peer-Aktion ist wissenschaftlich bestätigt. Im Jahr 2017 werden die Peers der „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Kampagne voraussichtlich über 30.000 Jugendliche zum Thema Alkohol erreichen.

„Jugendliche werden durch das Verhalten und die Einstellungen von Gleichaltrigen stark beeinflusst. Die ‚Alkohol? Kenn dein Limit.‘-Peers können hier wichtige Vorbilder sein“, betont **Dr. Heidrun Thaiss**, Leiterin der BZgA. „Im direkten Gespräch vermitteln die Peers Informationen rund um das Thema Alkohol und geben wichtige Impulse für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol. Untersuchungen zeigen, dass sich die Jugendlichen nach einem Gespräch mit den Peers zum Beispiel darin gestärkt fühlen, alkoholische Getränke abzulehnen.“

Die Kampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ wird seit 2009 durch den Verband der Privaten Krankenversicherung e. V. (PKV) unterstützt. **Dr. Volker Leienbach**, Direktor des PKV-Verbands, betont: „Der ungezwungene persönliche Austausch zu den Risiken von Alkohol ergänzt ganz hervorragend andere Maßnahmen der Kampagne – ob in Schulen, Kommunen

>> Seite 2

oder im Internet. Wir sehen es als Bestätigung, dass sich jedes Jahr so viele engagierte junge Menschen dafür bewerben, als Peers und damit als Gesichter der größten deutschen Alkoholpräventionskampagne tätig zu werden.“

Medientermine: „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers vor Ort begleiten

Am 21., 22. und 23. April 2017 werden die „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers in Bremen, Köln und Landshut unterwegs sein. Medienvertreterinnen und -vertreter haben die Möglichkeit, die Peers der BZgA-Jugendkampagne bei ihren Einsätzen zu begleiten, um sich einen Eindruck von der Präventionsarbeit der BZgA in der Praxis zu verschaffen. Interessierte Redaktionen wenden sich bitte an die Pressestelle der BZgA unter pressestelle@bzga.de

3 Fragen an die „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers Friederike und Florian

Ein kurzes Interview mit den BZgA-Peers Friederike (22 Jahre) und Florian (23 Jahre) zu ihrer Motivation, sich bei „Alkohol? Kenn dein Limit.“ zu engagieren und welche Tipps sie für Jugendliche haben, um im Limit zu bleiben, steht zur Verfügung unter:

<http://www.bzga.de/presse/daten-und-fakten/suchtpraevention/>

Weitere Informationen zur BZgA-Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ unter:

<http://www.kenn-dein-limit.info/>

Die Übersicht aller Einsätze der „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers unter:

www.kenn-dein-limit.info/peers.html

Pressefotos von den Einsätzen der Peers der BZgA stehen zum Download unter:

<http://www.bzga.de/presse/presse motive/alkohol-kenn-dein-limit/>